



Ausgabe: 05/12 Datum: 12.05.2012

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Der Baum

Zu fällen einen schönen Baum,
braucht's eine Viertelstunde kaum.
Zu wachsen, bis man ihn bewundert,
braucht er, bedenkt es,
ein Jahrhundert.

Eugen Roth

Nach dem erfolgreichen Arbeitseinsatz
in der Grundschule am Samstag, dem
31.03.2012, gab es am Mittwoch, dem
18.04.2012, einen weiteren „ökolo-
gischen“ Höhepunkt in Langenberg.



Herr Marco Wanderwitz (MdB) pflanzt in seinem Wahlkreis jedes Jahr im Rahmen der Aktion „Baum des Jahres“ mit Kindern, Jugendlichen, Vereinen usw. viele Bäume.

In Langenberg fand diese Aktion nun schon zum zweiten Mal statt. Natürlich ist es so, wie im o. g. Gedicht, welches Rahel Maria Doege vortrug, beschrieben. Es ist einfach, einen Baum zu fällen, aber einen zu pflanzen, zu pflegen und zu warten, bis er wächst und groß wird, vergehen viele Jahre. Da der Baum des Jahres in diesem Jahr eine Lerche ist, aber die Verantwortlichen sich den Baum des Jahres 2011 wünschten, wurde dies so realisiert (Anmerkung der Redaktion - diesen pflanzte Herr MdB Wanderwitz im letzten Jahr in Langenchursdorf vorm Kindergarten).

Der Baum des Jahres 2011, der nun ebenfalls in Langenberg steht, war die Elsbeere.

Dieser Baum ist ein sommergrüner, 15 bis 25 m hoher Baum, dessen Rinde man leicht mit der Eichenrinde verwechseln kann. Im Lauf der Jahrhunderte hatte dieser Baum viele Namen, so z. B. Ruhrbirne, Atlasbaum, Atlasbeere, Arisbeere, Schweizer Birnbaum, Wilder Sperberbaum u. a.

Den Kindern hat das Baumpflanzen Spaß gemacht und ich hoffe, dass dieser Baum prächtig wächst.

Mein Dank gilt Herrn Bundestagsabgeordneten Wanderwitz für diese Initiative, Frau Hübner als verantwortliche Lehrerin und den Kindern mit dem „grünen“ Daumen, die mit Unterstützung der Baumschule Hohenstein-Ernstthal diesen Bau pflanzten.

Andreas Matthäi
Bürgermeister



Die Elsbeere - Baum des Jahres 2011

Aus dem Inhalt:

- Veranstaltungen
- Einladungen

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) •
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg •
Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Andreas Matthäi • Redaktionelle Bearbeitung: Frau M. Gerullis • Für die Richtigkeit der
Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns
vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Satz und Anzeigen: layout & design-Satz, Werbung und Verlag
• 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz
• Verteilung: blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH • kostenlos an alle Haushalte



Aus der Geschichte einer 100-Jährigen

Am 3. Juni 1912 wurde die im Heimatstil errichtete neue Schule in Falken eingeweiht. Selbige wurde in den Jahren 1911 und 1912 erbaut. Als selbständige Volksschule bestand sie bis zum Jahr 1949. In diesem Jahr wurde die Zentralschule Langenberg-Falken-Meinsdorf zur Verbesserung des Schulunterrichts gegründet.

1961 feierte man schon einmal ein Schul- und Dorffest in Falken. Im Schulgebäude Falken wurde bis 1987 unterrichtet. Anschließend verlegte man den Unterricht generell in die in Langenberg neu errichtete Schule.

Das ehemalige Schulgebäude in Falken wurde zur Kinderkrippe umgebaut. Auch eine Gemeindegewerbestation und eine Arztpraxis richtete man für einige Zeit ein.

1993 kam es dann zum Umbau des Gebäudes zum Rathaus Falken. Im Zuge der Gemeindegebietsreform wurde daraus 1994 der Sitz der neu gebildeten Gemeinde Chursbachtal und 1999 der Sitz der Gemeinde Callenberg. Von derselbigen wird das Gebäude bis zum heutigen Tag als Rathaus genutzt.

Das Schulgebäude in Falken wurde von dem 1878 in Graudenz/Westpreußen geborenen und 1941 in Chemnitz verstorbenen Architekten Erich Basarke entworfen. Mit daran beteiligt ist auch der Architekt Alfred Zapp gewesen.

Beide zusammen haben zwischen 1908 und 1919 ein Architekturbüro betrieben.

Erich Basarke gehörte zu den produktivsten und vielseitigsten Architekten in Chemnitz.

Zu seinen Werken gehören das König Albert Theater in Bad Elster, die Bernsdorfer Schule in Chemnitz, die Coburger Bank in Coburg, das Bankgebäude der Deutschen Bank in Chemnitz, Fabrikgebäude und Uhrturm der Werkzeugmaschinenfabrik Schubert & Salzer in Chemnitz, die Bankgebäude der Darmstädter und Nationalbank in Dresden und viele andere Gebäude in Chemnitz und Umgebung.

Zu einer kleinen Festveranstaltung mit Ausstellung soll nun am 3. Juni 2012 an die Geschichte dieses Gebäudes in Falken und seine Architekten erinnert werden.



Ausstellung „100 Jahre Schule und Rathaus in Falken“

**Herzlich Willkommen
zur Eröffnung der Ausstellung**

**am Sonntag, den 3. Juni 2012
ab 14.30 Uhr**

mit

**Blas-
musik**

**Kinder-
garten**

Festzelt

**Sport-
spiele**

Malen

und vieles mehr.

**Die Ausstellung ist weiter an folgenden
Wochenenden im Ratssaal geöffnet:**

Samstag, den 9.6.2012 14.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, den 10.6.2012 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, den 16.6.2012 14.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, den 17.6.2012 14.00 – 17.00 Uhr

**Gemeindeverwaltung Callenberg
Der Bürgermeister
Interessengemeinschaft Schule Falken**

Dietmar Schubert, Ortschronist von Falken

100 JAHRE SCHUL- und HEIMATFEST FALKEN Festprogramm am 9. und 10. Juni am Feuerwehrgerätehaus Falken



Samstag, 09.06.2012

14.00 Uhr offizielle Eröffnung mit Böllerschüssen, Kaffee trinken mit selbst gebackenem Kuchen

14.15 Uhr Oldtimer Schauübung des Feuerwehrvereins Falken e.V. und der Feuerwehr Lichtenstein, Vorführung der Drehleiter der Feuerwehr Lichtenstein

15.00 Uhr Buntes Kinderprogramm mit Kinderschminken, Wäsche waschen wie früher und vieles mehr

16.00 Uhr Kinderdisco

17.00 Uhr Vorstellen der Vereine und Aussteller

14.00 - 17.00 Uhr ist die Ausstellung 100 Jahre Schul- und Heimatfest Falken im Rathaus geöffnet, für die Fahrt vom Festplatz zum Rathaus steht ein Kremserwagen bereit

19.00 Uhr Eröffnungsansprache
Tanzabend mit vielen Überraschungen im Festzelt

Sonntag, 10.06.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt anschließend laden wir zum Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung ein

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist gesorgt. Wir möchten alle Einwohner und Gäste der Gemeinde Callenberg herzlich einladen.

Feuerwehrverein Falken e.V., LSV Langenberg - Falken e.V.



Eigeninitiative hat bei der Callenberger Feuerwehr Tradition

Ein Blick in unsere Chronik zeigt, dass schon 1937 durch die Callenberger Feuerwehr Umbauarbeiten an dem 1888 erbauten Spritzenhaus stattfanden. 1964 wurden, bedingt durch das neue Löschfahrzeug (Molotow), von den Kameraden im Rahmen des NAW (Nationales Aufbauwerk) neue Tore angebracht. 1965/66 leisteten Kameraden insgesamt 373 NAW -Stunden beim Ausbau des Gerätehauses und des Benzinbunkers am Gerätehaus. Auch 1973/74 wurden unsere Kameraden wieder selbst mit 4187 Arbeitsstunden aktiv. Es wurde dabei ein Schulungsraum im Gerätehaus eingebaut und ein Anbau zur Unterbringung des neuen Löschfahrzeuges Robur vorgenommen sowie der Außenputz erneuert.

Ungefähr genauso viel Stunden wurden nun erneut von 2009-2012 von unseren Kameraden in den Bau unseres neuen Gerätehauses investiert.

Hier ein kurzer Rückblick: 2008 kaufte unsere Gemeinde den ehemaligen Getränkehandel auf der Südstraße in Callenberg, um an diesem Standort ein neues Domizil für die Callenberger Feuerwehr zu errichten. Das bisherige Gebäude war viel zu klein und entspricht außerdem nicht mehr den Unfallschutzvorschriften.

Um die knappen finanziellen Mittel der Gemeinde zu schonen, erklärten sich unsere Feuerwehrkameraden bereit, einen großen Teil der Um- und Ausbauarbeiten in Eigeninitiative zu übernehmen. Es wurden nun erste Abrissarbeiten begonnen. Nachdem der Bauplan erstellt und die Baugenehmigung sowie weitere Formalitäten unter Dach und Fach waren, konnte es im Juli 2009 endlich richtig losgehen. Wir haben seitdem Brandschutzwände errichtet sowie den Boden der Halle versiegelt. Es wurden Türeingänge zugemauert und neue Türen an anderen Stellen eingebaut, Mauerdurchbrüche für Fenster vorgenommen und eine neue Treppe gesetzt. Auch Maler- sowie Fassadenarbeiten wurden von unseren Kameraden übernommen und Elektrik installiert sowie Bodenfliesen gelegt. Schleusen wurden verlegt und ein Platz für zusätzliche Parkflächen geschaffen. Umkleieräume, eine Werkstatt, Sanitärräume und vieles mehr entstanden.

Wir sagen allen am Bau beteiligten Kameraden, unserem Bürgermeister, dem Bauhof, den Gemeinderäten und allen anderen, die uns so freundlich unterstützt haben, herzlichen Dank.

Wir sind umgezogen!



Gerätehaus-Einweihung der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg am Samstag, den 09.06.2012 Wo: OT Callenberg, Südstraße 17a

13:00 Uhr Feuerwehr-Wettkampf / Löschangriff
15:00 Uhr Schauvorführung des Technischen Hilfswerks
und der Kinderfeuerwehr

Nachmittags Gerätehaus- und Fahrzeugbesichtigungen

Zahlreiche Attraktionen für unsere kleinen Gäste: Hüpfburg,
Karussell, Glücksrad, Elektrische Bobbycars, ...

Für das leibliche Wohl (Spanferkel vom Spieß, Würstchen
vom Grill, Kuchen vom Blech, Bier vom Fass) und die
musikalische Umrahmung ist gesorgt!

Es laden herzlich ein die Freiwillige Feuerwehr Callenberg
und die Gemeindeverwaltung Callenberg.



Am 09.06.2012 ist es nun endlich soweit und wir können unser neues Gerätehaus einweihen. Wir möchten Sie gern einladen, sich ein Bild von Ihrer neuen Feuerwehr zu machen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Uta Horbank, Freiwillige Feuerwehr Callenberg





Callenberger Frühlingserwachen am 27.04.2012

130 Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Vereinen folgten der Einladung des Bürgermeisters in Beierleins Landgasthaus nach Reichenbach.

Anlässlich des Empfanges, der von der Reichenbacher Firma TT- Show Production musikalisch umrahmt wurde, erfolgte die öffentliche Ehrung von Herrn Henry Schramm (Wehrleiter Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach von 1960 bis 1996) für seine 65 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr.

Der diesjährige Eintrag ins Ehrenbuch der Gemeinde war der evangelisch-lutherischen St. Katharinen Kirchengemeinde Callenberg vorbehalten. Die nicht überall selbstverständlich gute Zusammenarbeit zwischen Kirche und Gemeinde wurde an unzähligen Beispielen benannt. Herr Superintendent Johannes Jenichen nahm den Eintrag vor und ging in seiner Rede auf die derzeitige Situation (sinkende Einwohnerzahl, Verantwortung der Politik, Organisation des Zusammenlebens etc.) besonders im ländlichen Raum ein.

Neben dem Jahresrückblick 2012 erfolgten auch die Benennung der anstehenden Aufgaben und der nach Lösung suchenden Probleme im Jahr 2012 und der folgenden Jahre durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister stellte in seiner Rede fest, „dass es manchmal schwer ist, nach errungenen Einsichten zu erkennen, dass wir in Bewegung bleiben müssen; zu erkennen, dass es manchmal schmerzhaft ist, dass wir Altes loslassen müssen, um Neues zu ergreifen; zu erkennen, dass wir nicht hinter die zahlreichen Anfänge und Aufbrüche, die guten Ideen und Projekte, die neuen Haltungen und gewonnenen Fähigkeiten zurückfallen dürfen“.



Herr Superintendent Johannes Jenichen

Der Bürgermeister beendete seine Rede mit einem Zitat Martin Luthers: **„Den Menschen dienen, den dankbaren sowohl wie auch denen, die uns nicht danken - das ist ein Mann.“**

Redaktion

Einladung zum Schulfest

„25 Jahre Schulstandort –
5 Jahre Grundschule“



Wann? Samstag, **02. Juni 2012**, 13-17 Uhr

Wo? **Grundschule Callenberg**
im OT Langenberg, Am Sportplatz 2

Was?

- Eröffnung mit dem Schulchor
- Mitmachangebote durch ortsansässige Vereine
- 16 Uhr Auftritt Theaterclub („Schneekönigin“)
- Tombola (organisiert vom Förderverein)
- Verkauf von T-Shirts mit dem Schullogo
- Ausstellung „25 Jahre Schule“
- Kaffee und Kuchen
- weitere Überraschungen

Alle sind herzlich eingeladen!



AMTLICHER TEIL

In der Gemeinderatssitzung vom 16.04.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 63/2012

Erhöhung der Steuerhebesätze für Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer

Der Gemeinderat beschloss **nicht**:

1. Die Erhöhung des Steuerhebesatzes der Gemeinde Callenberg für die Grundsteuer A auf 300 %.
2. Die Erhöhung des Steuerhebesatzes der Gemeinde Callenberg für die Grundsteuer B auf 397,5 %.
3. Die Erhöhung des Steuerhebesatzes der Gemeinde Callenberg für die Gewerbesteuer auf 382,5 %.
4. Die Verwaltung wurde nicht beauftragt, die neuen Hebesätze in die Haushaltssatzung 2012 einzuarbeiten.

Vorlage Nr. 64/2012

Finanzielle Unterstützung für das Fest „100 Jahre Schule in Falken“

Der Gemeinderat beschloss, den Anträgen der Interessengemeinschaft Schule Falken und des Feuerwehrvereins Falken e.V. stattzugeben und die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Schul-Jubiläum im Juni 2012 finanziell mit maximal 3.000,00 € zu unterstützen.

Vorlage Nr. 65/2012

Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschloss, dem Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag vom 19.01/22.02.2000 zuzustimmen und den Bürgermeister zu ermächtigen, den Nachtrag zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 66/2012

Verkauf des Mercedes Unimog U 20

Der Verkauf des Mercedes Unimog U 20 wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau, Umweltamt, SG Untere Wasserbehörde, zur Durchführung von Gewässerschauen im Landkreis Zwickau

Auf der Grundlage des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) wird im Monat Mai 2012 nachfolgende **Gewässerschau am Gewässer 2. Ordnung** durchgeführt:

Dienstag, 22.05.2012

Gewässer: Erlbach 1 (Reichenbacher Dorfbach in der Ortslage Reichenbach)

Treffpunkt: 9.30 Uhr in Callenberg OT Reichenbach Straße des Friedens 93a (häusliche Alten- und Krankenpflege)

Den Eigentümern und Anliegern im Bereich der Gewässer, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, den Fischereiberechtigten, der Katastrophenschutzbehörde sowie den nach BNatSchG anerkannten Verbänden wird Gelegenheit gegeben, an der Schau teilzunehmen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Durchführung ihrer Aufgaben befugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Nähere Auskünfte werden durch die Untere Wasserbehörde, Telefon 0375 4402 26223 und 26224 erteilt.

Buchhold, amt. Amtsleiter

Kurz berichtet - Rathaus:

Die vom Gemeinderat beschlossene Aufstellung von 3 Hundewc's (Beschlussvorlage 55/2011) konnte leider nicht verwirklicht werden. Die Firma PRO Humanis GmbH kündigte ihren Leihvertrag der Clean Stationen. Trotz intensiver Bemühungen war für dieses Projekt das erforderliche Sponsorenpotenzial nicht gegeben.

Ab 01.05.2012 bleibt das Rathaus der Gemeinde Callenberg freitags geschlossen.

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juni 2012 unserer Gemeinde ist der 01.06.2012. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juni 2012 ist der 16.06.2012.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: Blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH Tel.: 03722/7140-807 oder Verlag - layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679

Grundsteuer / Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. Mai 2012** die zweite Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist. Des Weiteren war am 01.04.2012 die Hundesteuer zur Zahlung fällig.

Nichtabbucher werden hiermit an diese Zahlungstermine erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindekasse an. Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objekt Nummer, um Fehlbuchungen zu verhindern. Die Teilnehmer am Lastschriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rücklastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige Mitteilung an die Gemeindekasse.

Sachbereich Steuern

Amt für Abfallwirtschaft Reinigung der Bio-Tonnen

Montag, den 30. Juli 2012:

Callenberg und OT Falken, Grumbach, Langenberg, Langenchursdorf, Meinsdorf, Reichenbach

Die Reinigung der vom Landkreis bereitgestellten Bio-Tonnen kann im gesamten Landkreis Zwickau in Anspruch genommen werden.

Die rechtliche Grundlage bildet die Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau - AGS - vom 11. Oktober 2010.

In der Bioabfallgefäßgebühr gemäß § 16 der genannten Satzung sind die Kosten für das Entleeren, Einsammeln und Befördern der Bio-Abfälle zur Bioabfallverwertungsanlage sowie deren Verwertung und die einmal



jährliche Reinigung des Bioabfallbehälters enthalten.

Für das Waschen fallen somit keine gesonderten Gebühren an.

Die angegebenen „Reinigungstage“ sind gleichzeitig die Leerungstage. Die Reinigung erfolgt in der Regel unmittelbar nach der Leerung. Deshalb sollten die Bioabfallbehälter an den nachfolgend genannten Reinigungstagen nicht sofort nach der Leerung ins Grundstück zurückgeholt werden. Die Leerung und die anschließende Reinigung können sich in Ausnahmefällen bis in die Abendstunden verschieben.

**KECL GmbH informiert
- Änderung Termine Abfallentsorgung**

Die Leerung der Sammelbehälter (Grau, Blau, Braun und Gelb) wird wie folgt verschoben:

(Maifeiertag	Dienstag, 01.05.12	ab Mittwoch, 02.05.12)
Christi Himmelfahrt	Donnerst., 17.05.12	ab Freitag, 18.05.12
Pfingstmontag	Montag, 28.05.12	ab Dienstag, 29.05.12

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer Freitag) bis 7:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

- Tourenplan zur Sammlung von Schadstoffen und Elektro(nik)-Altgeräten

14.06.12	10:00-10:30 Uhr -	Meinsdorf, Dorfstraße 8 (Nähe Glascontainer)
	11:00-11:30 Uhr -	Reichenbach, Str. d. Friedens 40 (Rathaus)
	11:45-12:15 Uhr -	Callenberg, Altenburger Str. 6 (Turnhalle / Sparkasse)
20.06.12	09:00-10:00 Uhr -	Langenchursdorf, Waldenburger Str. 4a (Wolfsschlucht)
	10:30-11:30 Uhr -	Falken, Talstraße 4 (Freifläche vor den Garagen)
	12:00-12:30 Uhr -	Langenberg, Meinsdorfer Str. 2 (Ortsgemeinschaftszentr.)

**Tag der offenen Tür -
FF Langenchursdorf**



**Verbringen Sie den Herrentag
- 17. Mai 2012 -
doch als Familientag bei der
Freiwilligen Feuerwehr
Langenchursdorf!**

Ab 10.00 Uhr sind wir in unserem Gerätehaus für Sie da.

Die Technik und das Gerätehaus können hautnah erlebt werden.

Auf der Hüpfburg, mit der Kübelspritze und Fettexplosionen im Rahmenprogramm wird garantiert niemandem langweilig. Speisen und Getränke sind reichlich vorhanden.

Die Muttis unserer Jugendfeuerwehr backen frischen Kuchen, die kleinen Feuerwehrmänner am Lagerfeuer ihren eigenen Knüppelkuchen.

Viele Grüße Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenchursdorf

Einwohnerstatistik Gemeinde Callenberg (17.04.2012)

Gegenüberstellung der Jahre 2010 / 2011 (Daten aus der uns vorliegenden Statistik)

	Stichtag 21.12.2010 Einwohner	Stichtag 31.12.2011 Einwohner	Differenz Einwohner
Gesamt (Hauptwohnsitz)	5356	5317	- 39
OT Callenberg	1316	1296	- 20
OT Falken	619	617	- 2
OT Grumbach	315	316	+ 1
OT Langenberg	690	689	- 1
OT Langenchursdorf	1382	1334	- 48
OT Meinsdorf	282	285	+ 3
OT Reichenbach	752	780	+ 28
Zuzüge	120	137	+ 17
Wegzüge	131	161	+ 30
Geburten	44	35	- 9
Sterbefälle	48	49	+ 1



100 Jahre - der Plan steht

Bevor es am Abend des 24. Juni 2012 heißen kann „The Great Party is over“, müssen viele, viele Helfer und ein Mehrfaches an Gästen die Pläne des Sportvereins in den Tagen zuvor mit Leben erfüllt haben. Um das Vereins- und das provisorische Dorfjubiläum zu etwas wirklich „Großem“ werden zu lassen, sitzt seit einem halben Jahr ein Organisationsteam alle zwei Wochen zusammen. Nun hofft man nur noch auf die gütige Unterstützung von Petrus in dieser verlängerten Juniwoche. Ansonsten ist alles gerichtet, der Plan steht, jetzt geht es an die Feinarbeit. Über weitere Anregungen, Anmerkungen und Ideen zur Festwoche würde sich die Vereinsleitung sehr freuen. Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Homepage CSV1912.de oder unter folgenden Telefonnummern

037608-21840 (Frisiersalon Nitzsche) bzw. 037608-3187 (A. Rabe).

So sieht der provisorische Ablauf in der Festwoche vom 16. bis 24. Juni aus:

Tag	Uhrzeit	Aktion
Samstag, 16.06.	13:00	Eröffnung der Festwoche
	Nachmittag	AH -Turnier / 6 Mannschaften aus 4 Bundesländern
	Abend	Party im Festzelt mit DJ Ralle
	20:45	Public-Viewing EM: 2 Gruppenspiele / A
Sonntag, 17.06.	Vormittag	Nachwuchsfußball
	13:00	Letztes Punktspiel CSV 1 gegen 15:00 Letztes Punktspiel CSV 2 gegen
	20:45	Public-Viewing EM: 2 Gruppenspiele / B mit Deutschland
Montag, 18.06.	Ruhetag /	Aufbau der Ausstellung 100 Jahre Fußball im Sportlerheim
Dienstag, 19.06.	Nachmittag	Nachwuchsfußball
	Nachmittag	Eröffnung der Ausstellung 100 Jahre Callenberger SV im Sportlerheim
	18:00	Freundschaftsspiel: Callenberger SV gegen FC Erzgebirge Aue
	20:45	Public-Viewing EM: 2 Gruppenspiele / D
Mittwoch, 20.06.	Abend	Bundesliga Poker-Meisterschaft der Region Chemnitz
Donnerst. 21.06.	Abend	Buchpräsentation: Die Geschichte von Callenberg
	20:45	Public-Viewing EM: Viertelfinale (ev. mit Deutschland)
Freitag, 22.06.	Vormittag	Kita-Sportfest mit Falken, Langenchursdorf, Callenberg und Kindergarten-Cup der Fußball-Bambinis
	Nachmittag	Fußballturnier für Freizeitmannschaften
	Abend	Traditionstreffen aktueller und ehemaliger Aktiver des CSV
	Abend	Disko mit Oli
	20:45	Public-Viewing EM: Viertelfinale (ev. mit Deutschland)
Samstag, 23.06.	Nachmittag	Theaterstück „Der Altenburger Prinzenraub“
	Nachmittag	Flugmodellsportverein – Vorführung und Ausstellung
	Nachmittag	Traditionelles Dorffestprogramm mit Soccer-Anlage, Bungee-Jumping, Hüpfburg, Eselreiten, Ballonkneten u.v.m.
	Abend	Express Partyband Hoyerswerda
	20:45	Public-Viewing EM: Viertelfinale
	24:00	Feuerwerk
Sonntag, 24.06.	Vormittag	Talkrunde mit bekannten Größen des Sports der Region
	13:00	Freundschaftsspiel Callenberger SV gegen SG Chursbachtal
	15:00	Freundschaftsspiel Allstar-Team CSV gegen VfL 05 HOT Landesliga
	20:45	Public-Viewing EM: Viertelfinale

i. A. des CSV, Andreas Rabe



Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft Grumbach / Obercallenberg führt **am Freitag, den 25.05.2012 um 19.00 Uhr** im Vereinsraum der Prüstel Spedition GmbH ihre Mitgliederversammlung durch.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
 2. Bericht des Kassenführers
 3. Bericht des Jagdpächters
 4. Verschiedenes mit anschließendem gemütlichem Beisammensein
- Alle Jagdgenossen mit ihren Partnern sind herzlich eingeladen.

Heinz Prüstel, Vorstand

Förderverein „Märchenland in Ritterhand“

Am Montag, dem 11.06.2012 findet die jährliche Mitgliederversammlung statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Sportplatz an der Schettlermühle

Tagesordnung:

- Jahresbericht Vereinsleben und Kasse
- Vorhaben 2012
- aktuelle Informationen

Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.



i. A. Gutte

Die Altersabteilung der Gemeindefeuerwehr Callenberg in Dresden

Am 16.04.2012 starteten ein großer Teil unserer Altkameraden zu einer Frühjahrsausfahrt mit dem Bus nach Dresden. Wie schon das letzte Mal haben sich in der Nacht zuvor die Regenwolken ausgetobt und es war alles für einen Ausflugstag bei schönem Wetter bereit.

Am Anfang stand eine große Stadtrundfahrt mit anschließendem Rundgang durch die Innenstadt mit Residenzschloß, Zwinger, Frauenkirche, Fürstenzug usw. auf dem Programm.

Mit gut 3 Stunden Zeit hat uns die Stadtführerin einen umfangreichen Überblick von Dresden gegeben, und viele von uns haben neues und unbekanntes in der schon frühlingshaft blühenden Landeshauptstadt entdecken können. Dresden ist eben immer wieder einen Besuch wert, das mussten auch wir erleben, denn zum Besuch der Frauenkirche, des grünen Gewölbes oder anderer Sehenswürdigkeiten fehlte ganz einfach die Zeit. Der Tag hat eben nur 24 Stunden. Ähnlich erging es uns mit dem Besuch des Militärhistorischen Museums. Ein imposanter historischer Bau aus dem 19. Jahrhundert in der Albertstadt von Dresden, der durch die Architektur von Daniel Liebeskind nochmals gewaltig verändert wurde. Über Kunst lässt sich bekanntlich viel streiten und so muss sich jeder Besucher selbst seinen Reim über Nützlichkeit, Schönheit oder Notwendigkeit dieses Einbaus in das vorhandene Gebäude selbst machen. Beeindruckend war es auf alle Fälle und die Führung hat uns sehr ausführlich, manchmal fast zu langatmig, den Bau und die Strukturierung des Museums mit den geschichtlichen Hintergründen dargeboten. Interessant war es aber trotzdem für jeden, aber eben leider viel zu kurz. Für dieses Museum braucht man einen ganzen Tag oder länger, denn die Ausstellungen zur Kriegsgeschichte von 1300 bis in die Gegenwart über 3 Etagen mit je 2 Seitenflügeln muss man in Ruhe bestaunen.

Fazit – wir wissen jetzt etwas mehr und wer Interesse hat, fährt wieder hin. Der Tag wurde vor der Heimfahrt noch in Pfunds Kaffeehaus abgerundet, wo jeder nach eigenem Geschmack für sein leibliches Wohl sorgen konnte. Alles in allem war es wieder ein schöner und interessanter Tag für unsere Feuerwehrsenioren und die mitgefahrene Gäste.

Unger, Leiter der Altersabteilung

Helfer gesucht zum Motorrad Grand Prix!

Liebe Helfer,

die SRM als Veranstalter des Motorrad Grand Prix Sachsenring 2012 hat uns, dem Förderverein Sachsenring e. V., die Helfer- und Ordnerbetreuung übertragen. Wir suchen Helfer/Ordner auf den Tribünen, an den Eingängen, im Gelände und auf den Parkplätzen (keine Streckenposten!).

In den letzten Tagen hat sich gezeigt, dass viele Helfer/Ordner davon ausgehen, dass sie von uns angeschrieben werden. Das können wir leider nicht, da wir keine Helfer-Adressen oder Daten haben.

Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass eine Anmeldung als Helfer zum Grand Prix nur über den Förderverein Sachsenring möglich ist, unabhängig davon, ob Sie sich an anderer Stelle schon für andere Rennveranstaltungen angemeldet haben.

Unsere Kontaktdaten:

Förderverein Sachsenring e. V.

Hohensteiner Straße 2

09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 769050

E-Mail: info@foerdereverein-sachsenring.de oder helfer-sachsenring-motogp@gmx.de



Die Schulung der Jugendleiter/-innen ist ein Muss für alle, die ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

Gerade läuft sie wieder, die Schulung für engagierte Ehrenamtliche, die sich in ihren Organisationen um den Nachwuchs kümmern. Die Teilnehmer kommen diesmal von der Wasserwacht an der Koberbachtalsperre des DRK Zwickauer Land e.V., dem Förderverein für offene Jugendarbeit Limbacher Land e.V., der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Zwickau, dem Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V. aus Lichtentanne, dem FAB e.V. aus Crimmitschau, der Feuerwehr Gospersgrün, der Bruchbude der Johanniter in Werdau und dem Karl-May-Hort aus Hohenstein-Ernstthal.

Während der Ausbildung lernen die Teilnehmer, worauf sie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen achten sollten. Dabei helfen die Ausbildungseinheiten „Erste Hilfe am Kind/Jugendlichen“, das vom DRK Zwickauer Land durchgeführte „Recht und Versicherung“, worüber Rechtsanwalt Björn Scheibe aufklärt, Kindeswohl, ausgebildet durch die Koordinatorinnen vom Netzwerk Kindeswohl des Landratsamtes, vertreten durch Jens Voigtländer und Denise Syrbe, aber auch Module zu gruppenspezifischen Prozessen, Konfliktbearbeitung und die Förderung demokratischer Verhaltens- und Entscheidungsprozesse.

Die Ausbildung hilft Unsicherheiten abzubauen und gibt Eltern und Trägern die Sicherheit, dass ihre Ehrenamtlichen wissen, wie sie reagieren oder an wen sie sich wenden, wenn doch einmal etwas passiert.

Der Jugendring empfiehlt allen Organisationen mit Nachwuchsarbeit, ihre Verantwortlichen ausbilden zu lassen. **Die nächste Schulung findet vom 22. bis 26. Oktober 2012 statt.**

Antragsformulare und nähere Informationen unter: peggy.gruna@jugendring-west Sachsen.de, Tel.: 0375 440227700/1 oder 03723 42793, Fax: 0375 440227709 Peggy Gruna, Heidrun Wagner



Wir gratulieren

Nachträgliche Geburtstagsglückwünsche für den Monat April 2012
Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.



OT Callenberg

Seidel, Rosemarie	84.
Pfefferkorn, Wolfgang	82.
Klimpel, Marie-Luise	71.
Polzin, Martha	85.
Rohde, Irmgard	75.
Esche, Peter	73.
Meister, Anne-Kathrein	70.
Sonntag, Elfriede	86.
Schoch, Helmut	73.

OT Falken

Bergmann, Johannes	80.
Uhlig, Alfons	78.
Uhlmann, Elisa	87.
Koch, Gerlinde	76.
Lohße, Ruth	86.
Wagner, Eva	79.
Stiegler, Adelheid	71.
Glaserapp, Irena	70.
Thöne, Werner	82.

OT Grumbach

Meyer, Liane	76.
Heinig, Rosalinde	72.
Jost, Erika	80.

OT Langenberg

Bretschneider, Günter	78.
Garbe, Reinhard	73.
Schneider, Anita	77.
Matthes, Siegfried	72.
Lange, Günther	82.
Keller, Anneliese	81.
Kramarczyk, Horst	75.
Sonntag, Gerta	85.
Hanke, Gisela	75.

OT Langenchursdorf

Zirnstein, Gerda	78.
Höbler, Pia	83.
Harzendorf, Gertrud	83.
Scholz, Roswitha	70.
Adam, Siegfried	74.
Schmiedel, Isa	74.
Bergmann, Charlotte	73.
Weise, Heinz	75.
Parthum, Brigitte	74.
Götze, Christoph	70.
Hartig, Ruth	78.
Köbsell, Heinz	78.
Schmiedel, Heinz	75.
Wolf, Gerd	72.

OT Meinsdorf

Vogel, Annemarie	71.
Jungnickel, Horst	79.

OT Reichenbach

Kies, Anneliese	90.
Wagner, Brunhilde	74.
Rudolph, Horst	86.
Facius, Anneliese	81.
Schulze, Christiane	73.
Scholz, Gerhard	70.
Plötner, Klaus	72.

Ehejubiläen

Das Fest der Goldenen Hochzeit (50 J.) feierten im April 2012

OT Falken: Kunze, Hannelore und Eberhard

OT Reichenbach: Totzke, Hannelore und Gerd

Wir wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und weiterhin eine glückliche gemeinsame Zeit.

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im Mai 2012 Barockgarten Großsedlitz

Liebe Reisefreunde,
fahren Sie mit uns am 23.05. und am 24.05.2012 in den Barockgarten Großsedlitz und erfreuen Sie sich am grandiosen Gartenkunstwerk mit spätbarocker Schlossanlage und Wasserspielen.
Erstes Ziel unserer Reise wird aber das KIM-Hotel im Park sein. Es befindet sich am westlichen Stadtrand von Dresden, im ehemaligen Schlosspark der Grafen von Luckner und ist sehr ruhig und idyllisch gelegen. Hier, am ehemaligen Standort vom Schloss Altfranken, malte in dessen Festsaal der in Wolkenburg geborene Maler Fritz von Uhde seine

ersten Werke. Im „Luckner“ Parkrestaurant werden wir zu Mittag essen. Nach dem Mittagessen fahren wir dann zu unserem Hauptziel unserer heutigen Reise – dem Barockgarten Großsedlitz. Bei einer 1-stündigen Parkführung lustwandeln wir im Freien entlang bunter Rabatten mit 400 Kübelpflanzen, etwa 150 Pomeranzenbäumchen und Sandsteinskulpturen, davon 24 Originale – ein Feuerwerk der Farben und Formen. Der Barockgarten hat sich seit 1732 in seiner Struktur nicht geändert und nur wenig Substanzverlust über die Jahrhunderte zu verzeichnen. Die hier umgesetzte Gestaltung zweier gegenüberliegender Hänge ist nördlich der Alpen nur selten anzutreffen. Somit stellt diese wunderbare Verbindung des französischen und des italienischen Barock eine besondere Kostbarkeit sächsischer Gartenbaukunst dar, die ihresgleichen sucht. Breite Treppenanlagen, Wasserspiele, Rasenflächen, Sichtachsen, bunte Rabatten, aber auch intime Bosketts machen den besonderen Reiz der Anlage aus. Abschließend laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ins Parkcafé Friedrichschlösschen ein. Genießen Sie dabei noch einmal den unvergesslichen Ausblick auf die Rabatten des Orangerieparterres.

Ablauf der Fahrt:

10.00 Uhr	ab Langenchursdorf / Falken / Langenberg / Meinsdorf
11.45 Uhr	Mittagessen á la carte im „Luckner“ Parkrestaurant
13.45 Uhr	Parkführung durch den Barockgarten (ca. 1 h)
15.00 Uhr	Kaffeetrinken im Parkcafé Friedrichschlösschen
16.00 Uhr	Rückfahrt

Unsere Leistungen:

Fahrt im Reisebus, Parkeintritt und Parkführung im Barockgarten, Kaffeetrinken

Vorschau Juni 2012:

Am 05.06., 13.06. und am 21.06.2012 Fahrt nach Thüringen (Schwarzburg – Bergbahn Oberweißbach – Fröbelturn)

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546

Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Hallo liebe Oldtimerfreunde,

unser nächstes Treffen findet am Donnerstag,
dem 31.05.2012 um 19:30 Uhr
im Gasthaus „Erholung“ in Langenchursdorf statt.
S. Junghans



Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert Veranstaltungen Mai / Juni 2012

Mittwoch, 16. Mai, 15:00 Uhr
Treffpunkt

Plausch bei Kaffee und Kuchen
Eröffnung 41. Sonderausstellung
„Alte Karten und Dokumente aus der Reichenbacher Chronik“

Donnerstag, 31. Mai,
09:30 – 12:00 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie
- alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit
- Ausfüllen von Anträgen, Bewerbungsunterlagen u. ä.

Donnerstag, 31. Mai, 19:00 Uhr
Hobby- und Spieleabend

Samstag, 02. Juni,

14:00 – 17:00 Uhr
Nickelerztagebauausstellung
geöffnet mit kompetentem Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“

41. Sonderausstellung: „Alte Karten und Dokumente aus der Reichenbacher Chronik“
Eröffnung: 16. Mai, 15:00 Uhr
Geöffnet: 22. Mai - 14. Juni
Sonderöffnungszeit der Sonderausstellung:
Sonntag, 27.05., 14:00 – 17:00 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag
09:30 - 14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen. KBR



Lust auf Besuch? Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Schweitzer Schule Bogota/ Kolumbien wollen sich ab September 2012 unser Land genauer anschauen. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentiell „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende

Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 01. September 2012 bis zum 16. Dezember 2012. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Oktober 2013 teilzunehmen.

Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/ Langenberg lädt Sie herzlich ein

Sonntag	20.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
Montag	21.05.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Montag	21.05.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Samstag	26.05.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Pfingstsonnt.	27.05.	14.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufe in Falken
Pfingstmont.	28.05.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst in Langenberg
Sonntag	03.06.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation in Langenchursdorf
Montag	04.06.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Samst.	09.06.	14.00 Uhr	indisches Gemeindefest in Langenchursdorf
Sonntag	10.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Festzelt Falken
Mittwoch	13.06.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag	17.06.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Montag	18.06.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Johannistag	24.06.	09.00 Uhr	Johannisandacht in Langenberg
Johannistag	24.06.	10.00 Uhr	Johannisandacht in Falken
Johannistag	24.06.	11.00 Uhr	Johannisandacht in Langenchursdorf
Montag	25.06.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg

Feste Zeiten und Termine:

Montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht in Falken
Dienstags	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	16.00 Uhr	Christenlehre 4.-6. Klasse in Langenchursdorf
	20.00 Uhr	Flötenkreis bei Kantorin Uhlmann
Donnerstags	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Chorstunde in Langenchursdorf
Samstags	09.30 Uhr	Christenlehre 1.-3 Klasse in Langenchursdorf

aller 14 Tage am 19. Mai, 2. Juni, 16. und 30. Juni

Öffnungszeiten unseres Pfarramtes: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9-13 Uhr und am Dienstag von 14 bis 17 Uhr.

Unsere Anschrift: Schulstraße 20, 09337 Callenberg
OT Langenchursdorf, Telefon: 037608/22705 Fax: 037608/28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

Callenberg, Hauptstraße 73 – ehemals Rathaus
Öffnungszeiten: Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten
- Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)
- Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.
- Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu der Öffnungszeit besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

23.05.2012	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
30.05.2012	10.00 Uhr	Ausfahrt Dittersdorfer Höhe
06.06.2012	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
13.06.2012	14.00 Uhr	Seniorenachmittag

Bestattungen *Amoroso*

Inh. Martina Spindler

*Das kleine, persönlich individuelle Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)

Limbach-Oberfrohna

Tel. 03722/8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da...

www.amoroso-bestattungen.de



Krötenzaun Meinsdorf



Am Ortseingang von Meinsdorf wurde in diesem Jahr erstmalig ein Krötenzaun aufgestellt. Diese Maßnahme erfolgte in Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde, welche den Aufbau des Zaunes organisierte sowie dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, das der Amphibienleiteinrichtung zustimmen musste. Die sich beidseitig der Straße befindenden Teiche dienen vielen Amphibien als Laichgewässer. Deshalb wurde ihnen gegenüber auf der anderen Straßenseite ein Amphibien-schutzzaun errichtet. Die Leerung der Fangeimer am Krötenzaun erfolgte zweimal täglich. Knapp 300 Amphibien wurden bisher gezählt. Hauptsächlich Erdkröten und Grasfrösche waren in den Fangeimern zu finden. Erstaunlich ist aber auch das Vorkommen zahlreicher Knoblauchkröten. Diese graben sich gern bis zu einem Meter tief in lockeren Boden ein und sind eigentlich eher im Flachland zu finden. Neben diesen Tieren landeten aber auch einige Teichmolche sowie ein Kammolch in den Fangeimern. Viele Amphibien kommen nur zum Abläichen an ihre angestammten Gewässer. Die übrige Zeit verbringen sie oftmals hunderte Meter entfernt. Sie, liebe Leser des Amtsblattes, können diesen Tieren helfen, wenn Sie in Hausgärten und Gartenanlagen gänzlich auf Chemie verzichten und ein wenig Natürlichkeit zulassen. Die Amphibien vertilgen, meist unbemerkt von uns, zahlreiche Insekten, Schnecken und Würmer und machen sich dadurch sehr nützlich. *Thomas Polster (Amphibienzaunbetreuer)*

Hilfsangebote bei finanziellen Problemen

Ver- und Überschuldung, Schuldenregulierung im Rahmen der Sozialen Schuldnerberatung sowie der Verbraucherinsolvenz

AWO Schuldnerberatung

Schillerstraße 9 (im Jugendhaus „Off is“), 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sprechzeiten:

Montag: 1. und 3. im Monat 08:00 - 11:30 Uhr nur mit Termin
Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr offene Sprechstunde
14:00 - 18:00 Uhr nur mit Termin
Donnerstag: nur mit Termin

Terminvereinbarungen unter:

Tel.: 03723/ 41 32 05, Fax.: 03723/ 7 69 65 95

E-Mail: schuldnerberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

AWO Verbraucher-Insolvenzberatung

Schillerstraße 9 (im Jugendhaus „Off is“), 09337 Hohenstein-Ernstthal
Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache.

Terminvereinbarungen unter:

Tel.: 03723/ 7 69 65 94, Fax: 03723/ 7 69 65 95

E-Mail: insolvenzberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Beide Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonnab. 12.05.	19.30 Uhr	Eheparkreis in Callenberg
Sonntag 13.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Grumbach
	14.00 Uhr	Rogate-Frauentreffen in der Lutherkirche Lichtenstein
Dienstag 15.05.	19.30 Uhr	Gemeindeabend in der Kulturellen Begegnungsstätte Reichenbach
Donnerst. 17.05.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag 20.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst in Callenberg
Dienst. 22.05.	19.30 Uhr	Fraudienst in Grumbach
Sonntag 27.05.	09.45 Uhr	Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg
	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Montag 28.05.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst in Langenberg
Donnerst. 31.05.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonnab. 02.06.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag 03.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach
	17.00 Uhr	Konzert mit dem „Don Kosaken Chor Serge Jaroff“ in Callenberg
Donnerst. 07.06.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonntag 10.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg
Dienstag 12.06.	19.30 Uhr	Fraudienst in Callenberg
Sonntag 17.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Dienstag 19.06.	19.30 Uhr	Fraudienst in Reichenbach mit Pfr.i.R. Naumann zum Thema „Verdammt zum Heiligen Krieg“

Feste Termine:

Kurrende jüngere Gruppe	montags	17.15 Uhr
Kurrende ab Klasse 5	montags	18.00 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)
Konzert mit dem „Don Kosaken Chor Serge Jaroff“ in Callenberg		
Karten im Vorverkauf 15,- € (im Pfarramt und „Bücher & Weine“ Limbach-Oberfrohna), An der Abendkasse 17,- €		
Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr		
Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123		
E-Mail: pffarramt-callenberg@t-online.de		

ANZEIGE

BESTATTUNGEN



Tag und Nacht
persönlich für
Sie erreichbar

TRÖGER

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

Bestattungen zu vernünftigen Preisen.



Erbgericht Langenberg

wünscht allen Gästen ein frohes Pfingstfest
Ihre Familie Tischendorf

1. + 2. Feiertag Mittagstisch
2. Feiertag ab 18 Uhr geschlossen

Hohensteiner Str. 114 • 09337 Langenberg • Tel. 03723/44434

BASILIKUM - der Kräuter- und Pflanzenmarkt am 13. Mai 2012 im Grünfelder Park

Wenn der Frühling seine ganze Pracht entfaltet hat, lädt die Töpferstadt Waldenburg wieder zu einem ganz besonderen Tag im von der Sonne wachgeküssten Grünfelder Park.

Bei Gärtnern, Floristen und Händlern können sich die Besucher über die Vielfalt der Stauden, Sträucher, Gemüsepflanzen, Floristenarbeiten und Wasserpflanzen informieren. Hier finden sie alles Notwendige, aber vor allem das Außergewöhnliche für die neu begonnene Gartensaison. Dekoration und Naturprodukte runden das Angebot ab. Im Schatten der alten Bäume des englischen Landschaftsparks genießen die Gäste des BASILIKUM bei einem erfrischendem Getränk und kulinarischen Köstlichkeiten aus der Kräuterküche eine Museunde am Muttertag.

Freuen Sie sich mit uns auf den nächsten Kräuter- und Pflanzenmarkt BASILIKUM am 13. Mai 2012 im Grünfelder Park in Waldenburg.

20.05.2012, 10:00-19:00, Internationaler Museumstag: Modellbahnwelt, Museum und Schloss Waldenburg, öffentliche Führungen
09./10.06.2012, 10:00-18:00, 18. Waldenburger Töpfermarkt, Freiheitsplatz Waldenburg
23.06.2012, 17:00, Freilichtbühne Waldenburg, Premierenaufführung „König Drosselbart“



Ferienlager im Kinderdorf Zethau

Ereignisreiche Wochen verspricht die „Grüne Schule grenzenlos“ erlebnisreichen Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien.

Für Kinder von **7 bis 16 Jahren** wird es in allen Ferienwochen ein bunt gemischtes Programm aus Abenteuer, Kreativangeboten, Spiel, Spaß und Sport mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern geben. Zudem können sich die Ferienkinder

mit der Bearbeitung von Holz und anderen Naturstoffen vertraut machen. Neben einem Schnitzkurs, Lagerfeuer, Erlebnisbad, Nachtwanderung mit Fackeln, einer Disco, einem Kinoabend und einer Karibischen Nacht wird es noch viele weitere spannende Aktionen geben. Das Highlight stellt ein Ausflug in den Freizeitpark

Plohn oder ins Erlebnisland Stockhausen dar.

Für unsere **Fußballfreunde** gibt es wieder ein extra Camp. Neben der Absolvierung des DFB- Fußballabzeichens und einem abwechslungsreichem Trainingsprogramm durch DFB-Lizenztrainer steht auch der Besuch bei einem Spiel von Dynamo Dresden oder Erzgebirge Aue auf dem Plan.

Für Jugendliche ab 12 ist eine Woche **Videoprojekt** eine gute Möglichkeit sich als Filmemacher, Moderator oder Techniker zu beweisen.

Informationen erhalten Sie im Internet unter www.gruene-schule-grenzenlos.de, per E-Mail unter ferien@gruene-schule-grenzenlos.de oder telefonisch unter **037320/8017-0**.

ANZEIGEN



STEUERERKLÄRUNG SCHON ABGEGEBEN?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommen- steuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:

09337 Hohenstein-Ernstthal
Friedrich-Engels-Straße 100
Tel.: 03723/3336

**Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16,
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de**

Tauscher Naturstein
Susan GmbH

Restauration am Bau
Fassadenreinigung JOS
Zuschnitt und Verlegung
von Naturstein
Gestaltung von
Grabmalen und Grabanlagen

Sandstein, Porphy, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"
Am Eichenwald 22 • 09350 Lichtenstein
Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22
info@tauscher-steinmetz.de

Bestattungsdienste **KINZEL-NÜRNBERGER**



WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE
Markt 22 Nicolaistraße 6, Chemnitzer Str. 21
(037608) 16552 (03763) 2880 (03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert.